

Damit FRIEDEN wächst

Renovabis

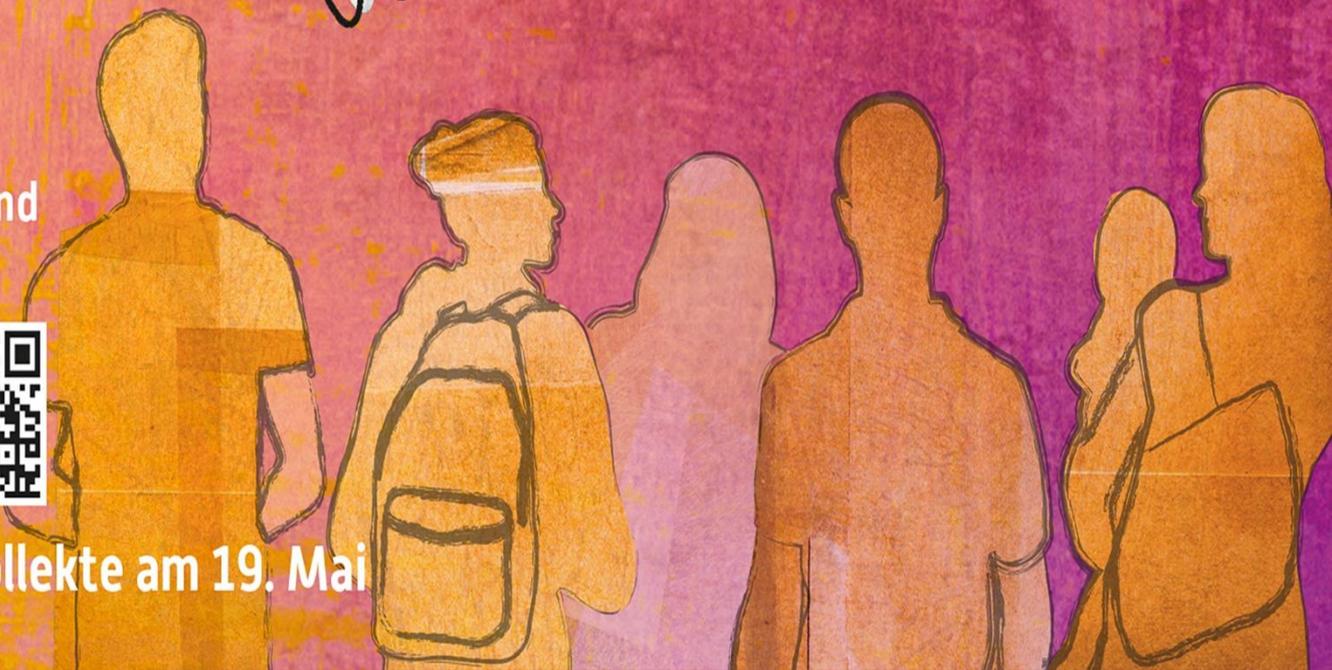
DU machst
den Unterschied



Scannen und
spenden!



Pfingstkollekte am 19. Mai



Pfarrbrief

der Pfarreiengemeinschaft Irrel

Ausgabe 5/2024
04. Mai – 02. Juni 2024

UNSERE PFARREIENGEMEINSCHAFT I

Liebe Leserinnen und Leser unseres Pfarrbriefes,

„Friede sei mit Euch“ – so grüßt der auferstandene Christus seine Jüngerinnen und Jüngern. „Friede sei mit dir“ – das wünschen wir uns als Gläubige gegenseitig im Gottesdienst. „Gehet hin in Frieden“ werden wir beauftragt zum Abschluss der Eucharistiefeier. Denn Christus hat uns dazu berufen, in seiner Nachfolge zu Werkzeugen des Friedens zu werden. Unser Denken und Handeln helfen mit, dass Friede in der Welt gedeiht.

Wer im Frieden mit sich und seinem Leben ist, der kann auch Frieden bringen und unter den Menschen stiften. In der Bibel finden wir unzählige Beispiele dazu, denn Frieden stiften gehört zu den großen Anliegen Jesu. In der Bergpredigt beispielsweise sagt Jesus: „Selig sind die Friedfertigen; denn sie werden Kinder Gottes heißen“ (Mt 5,9). Wenn wir über Frieden sprechen und nachdenken stellt sich unwillkürlich die Frage: „Was stimmt mich friedlich? Wie finde ich inneren Frieden?“ Frieden müssen wir suchen. Er ist nicht einfach da. Und es gibt auch keine allgemeingültigen Spielregeln, wie Frieden sozusagen auf Knopfdruck funktioniert.

Bereits in unseren Alltagsbeziehungen müssen wir den Frieden suchen. Mit dem Ehepartner oder der Ehepartnerin, mit den Kindern, mit Arbeitskollegen und -kolleginnen, in der Nachbarschaft. Manchmal kommt sie auf leisen Sohlen, die Zweitracht. Manchmal bricht sie aus wie ein Vulkan. Meistens stellt sich die Zweitracht ungeplant ein. Es fällt ein falsches Wort. Jemand ist verletzt. Es folgen Vorwürfe. Der Konflikt eskaliert. Die Gefühle werden immer stärker. Wunden werden geschlagen, manchmal tiefe Wunden. Damit diese wieder heilen, braucht es viel Beziehungsarbeit und Vertrauensaufbau. Wer auf der Suche nach dem Frieden ist, lernt dazu und weiß, dass niemand allein Recht hat und die anderen nur Unrecht. Es braucht das wechselseitige Zuhören und die Besonnenheit. Wer für den Frieden eintritt, der tritt für das Leben ein. Macht sich immer wieder klar, wie kostbar das Leben ist. Und deshalb beginnt die Friedensarbeit in jedem Herzen.

Das Gebet ist das größte Kraftzentrum für den Frieden, dabei ist es nicht wichtig, ob es 5 Minuten sind oder eine halbe Stunde. Im Gebet kann ich meinen Unfrieden vor Gott bringen, meine Unruhe abladen, leer werden. Ich werde die Erfahrung machen, dass sich der Friede in meinem Herzen ausbreitet. Das geschieht wahrlich nicht immer, denn der Heilige Geist weht, wo er will. Aber das Gebet öffnet die Tür für den Frieden, so dass er eintreten kann. Es bringt mir innere Ruhe, die die Keimzelle ist für den Frieden in meinen Beziehungen und für mein Engagement für den Frieden in der Welt.

Im Gespräch mit Gott, im Gebet, kann ich erfahren, was der Epheserbrief meint, wenn er sagt: "Christus ist unser Friede." Ich kann mich von Jesus seligpreisen lassen und es wirklich in meine Seele hereinlassen. Und dann spüren, wie ich Ja sage zu mir selbst. Wie ich Ja sage zu meinen Mitmenschen. Wie ich Ja sage zu Gott. So kann ich wahrnehmen, welches Geschenk mein Leben ist, das ich jeden Tag aus Gottes Hand bekomme. Wie ich aus Dankbarkeit für das eigene Leben auch das Leben des anderen achte, wertschätze, fördere und gnädig mit anderen werde.

Bitten wir um Gottes Liebe. Sie wird uns immer wieder Kraft geben, den Frieden zu suchen.

Ihre Gemeindeferentin Tamara Baltés

GOTTESDIENSTORDNUNG **vom 04.05. – 02.06.2024**

| | | |
|----------------|---------------|--|
| Samstag | 04.05. | hl. Florian, Märtyrer u. Gefährten (+ 304) <i>Kollekte für die Hohe Domkirche</i> |
|----------------|---------------|--|

Alsdorf **13.30 Trauung** des Brautpaares Susanne Wansart und Peter Colling aus Irrel

Ernzen **18.30 Vorabendmesse** als 2. Sterbeamt für Peter Lunkes; als 2. Jahrgedächtnis für Ewald Nussbaum; für Bernhard Johann; Gerti Horn (Kirchenchor); Irene Endres (Kirchenchor); Margarete Orth (Kirchenchor); Johann Hentges (Kirchenchor); Gredi Meier (best. v. Johann Maas); Anemie Heinen u. Eltern; Alois Poß u. Söhne Reinhard u. Heinz; Ehel. Frieda u. Theo Schmitt u. Angeh.; Ehel. Peter u. Maria Heck-Bormann; Ehel. Otto u. Helene Bösche-Schliebs

Sonntag 05.05. 6. Sonntag der Osterzeit*Kollekte für die Hohe Domkirche*

- Eisenach 09.00 Hochamt** für Addi Mossal; Leb. u. ++ d. Fam. Peters-Schönhofen; Leb. u. ++ d. Fam. Marxen-Hankes; als **Stiftsmessen** für Anna Maria Wolsfeld; Christian Wolsfeld
- Irrel 10.30 Hochamt** für Fredi Maas u. Angeh.; Fam. Krames-Mastiaux
- Messerich 10.30 Hochamt** als 2. Sterbeamt für Bernhard Schuler; für Nikolaus Tossing; Gerd Göbel; Irma Spartz; Siegfried u. Van Parson; Jakob u. Maria Maas u. Konrad u. Johann Groß; Leb. u. ++ d. Fam. Christmann-Born; Leb. u. ++ d. Fam. Wirtz-Begon-Neises, Fam. Berger-Becker; Fam. Karen-Becker
- Messerich 14.30 Taufe** der Kinder Toni Mayer aus Messerich u. Robin Enders aus Dockendorf
- Klause 14.30 Maiandacht – mitgestaltet vom Gesangverein Peffingen**
– *anschl. Kaffee und Kuchen im Klausengarten*
- Irrel 17.00 Orgelkonzert** zum 10jährigen Jubiläum der Orgel
- Meckel 18.30 Maiandacht**
- Ernzen 19.00 Eucharistische Anbetung**

Montag 06.05. hl. Britto, Bischof von Trier (+ 385/386)

- Ernzen 18.00 Bittprozession**
- Holsthum 18.30 Bittprozession** für Holsthum, Peffingen u. Schankweiler

Dienstag 07.05. Dienstag der 6. Osterwoche

- Ernzen 18.00 Bittprozession**

Meckel 19.00 Bittprozession

Mittwoch 08.05. Mittwoch der 6. Osterwoche

Ernzen 18.00 Bittprozession

Messerich 18.00 Rosenkranzgebet für den Frieden (Privatkapelle Ingendorfer Str.)

Niederweis 18.30 Beginn der Bittprozession

Alsdorf 18.30 Beginn der Bittprozession – gemeinsamer Treffpunkt auf dem Weg – anschl. **Wort-Gottes-Feier in Alsdorf**

Eisenach 18.30 Beginn der Bittprozession

Gilzem 18.30 Beginn der Bittprozession – gemeinsamer Treffpunkt auf dem Weg - anschl. **Vorabendmesse zu Christi Himmelfahrt in Gilzem** für Matthias Grün u. Fam.; Margarete u. Johann Harz; Paul u. Maria Becker; Leb. u. ++ d. Fam. Becker-Gilzemer

Messerich 17.00 Empfang der St. Matthiaspilger aus Niederprüm/Schönberg

18.30 Bittprozession anschl. Vorabendmesse zu Christi Himmelfahrt für Katharina Becker (Gymnastikgruppe); Erika Stöber (Gymnastikgruppe); Bernd Schuler (Nachbarn); Clara u. Franz Begon, ++ Eltern u. Geschwister – **mitgestaltet von der Schola Niederstedem**

Donnerstag 09.05. Christi Himmelfahrt - Hochfest

Bollendorf 10.30 Festhochamt für die Pfarrei

Irrel 10.30 Festhochamt für die Pfarrei

Klause 16.00 Andacht der Pfarrei Nusbaum

Samstag 11.05. Samstag der 6. Osterwoche

- Eisenach 14.00 Brautamt und Trauung** des Brautpaares Ann-Cathrin Weimann und Tobias Hankes aus Eisenach
- Alsdorf 18.30 Vorabendmesse** als 2. Sterbeamt für Irmgard Steffen; als 2. Sterbeamt für Hildegard Kotz; für Ernst Fischbach; Alfred Klaes u. Angeh.; Anna u. Josef Richter; Leb. u. ++ d. Fam. Lenz-Kort; Leb. u. ++ d. Fam. Bermes-Hauer-Trampert; als **Stiftsmesse** für Magdalena Neises; Anna Maria Hinkes; Ehel. Ferdinand Neu; Geschwister Thures; Anton Zender u. Elisabeth Schuster

Sonntag 12.05. 7. Sonntag der Osterzeit

- Meckel 09.00 Hochamt** für Josef Dietz u. Anni u. Peter Eckers; Hans Schilling u. ++ d. Fam. Schilling-Schu; Werner Theisen u. Eltern; Anni u. Walli Thielen; Helga Schabo u. Leb. u. ++ d. Fam. Knaf-Schabo; Ehel. Margret u. Matthias Jüngels; Ehel. Leni u. Matthias Moos u. Geschwister; Leb. u. ++ d. Fam. Dellwing-Epper; Leb. u. ++ d. Fam. Kirscht-Theisen; Leb. u. ++ d. Fam. Johannes Zunker; Leb. u. ++ d. Fam. Junk-Funk; Leb. u. ++ d. Fam. Bohr-Krein
- Bollendorf 10.30 Hochamt** für Erwin Mayer; Lieselotte Eppenich; Peter u. Eleonore Nussbaum u. ++ Kinder Ewald u. Ursula; Fam. Elsen-Weiler u. Elisabeth Schon; als **Stiftsmesse** für Agnes Diederich
- Irrel 10.30 Hochamt** als 2. Sterbeamt für Magda Streit; als **Stiftsmesse** für Angela Jegen; Martin Jegen; Margarete Neumann; Maria Dimmer u. Angeh.; Leb. u. ++ d. Fam. Lenz-Mans
- Ferschweiler 14.30 Taufe** des Kindes Matteo Gabriel Müller aus Ferschweiler
- Ernzen 19.00 Eucharistische Anbetung**

Dienstag 14.05. Dienstag der 7. Osterwoche

- Dockendorf 18.30 Marienandacht** in der Kapelle – *anschl. gemütliches Beisammensein*
- Oberstedem 18.30 hl. Messe** für Johann May; Katharina Begon geb. Ferring; Peter Hau u. Eltern; Paul u. Margarethe Maas; zu Ehren der Muttergottes

Mittwoch 15.05. hl. Rupert von Bingen, Einsiedler (8. Jh.)

- Ernzen 18.00 Rosenkranzgebet**
- Messerich 18.00 Rosenkranzgebet** für den Frieden (Privatkapelle Ingendorfer Str.)
- Menningen 18.30 hl. Messe** für den Frieden

Donnerstag 16.05. hl. Johannes Nepomuk, Priester, Märtyrer (+ 1393)

- Irrel 15.00 Wort-Gottes-Feier** im Seniorenheim
- Eßlingen 18.30 hl. Messe** für Hans u. Nora Schwadorf u. Leb. u. ++ d. Fam. Schwadorf-Lenz
- Klause 18.30 Sorgenmesse**

Freitag 17.05. Freitag der 7. Osterwoche

- Niederstedem 18.30 hl. Messe** für Leb. u. ++ d. Fam. Hoor-Roos

**Samstag 18.05. sel. Blandine Merten, Ordensfrau (+ 1918)
*Kollekte für kirchliche Aufgaben in Ost- und Mitteleuropa „Renovabis“***

- Eisenach 18.30 Vorabendmesse** als Jahrgedächtnis für Anni Brosius; für Arnold Brosius; ++ d. Fam. Quiring-Dillenburg

Wolsfeld **18.30 Vorabendmesse** für Alfred Hoffmann; Richard Widung; Gretchen u. Emil Hoffmann; Katharina Neu u. ++ d. Fam. Neu-Kimmlingen; zu Ehren der immerwährenden Hilfe

Sonntag 19.05. Pfingsten – Hochfest
*Kollekte für kirchliche Aufgaben in Ost- und Mitteleuropa
„Renovabis“*

Wallendorf **09.00 Festhochamt** für die Pfarrei

Bollendorf **10.30 Festhochamt** für die Pfarrei – *mitgestaltet von der Chorgemeinschaft Bollendorf-Ferschweiler*

Irrel **10.30 Festhochamt** für die Pfarrei

Ernzen **19.00 Eucharistische Anbetung**

Montag 20.05. Pfingstmontag

Ernzen **09.00 Hochamt** für Josef Olk u. ++ Angeh.; Marianne u. Peter Lunkes; Johann u. Gertrud Haller; Martin u. Helene Krein; Alfons u. Elisabeth Brimmer u. ++ Angeh.; Leb. u. ++ d. Fam. Alois u. Katharina Klaes; Fam. Olk-Rutsch-Thinnes

Meckel **10.30 Hochamt** als 1. Jahrgedächtnis für Stefanie Becker; für Josef Metzinger; Thekla Weinand; Karoline Zunker; Michael Berg; Maria Neises u. Monika Zunker

Messerich **10.30 Hochamt** für Josef Berger; Anneliese Pixius; Clemens Schausten; Elisabeth u. Ewald Seidl u. Sohn Walter; Maria Vochtel u. Rita Horn

Bollendorf **19.00 Empfang** der Pilger der Springprozession

**Dienstag 21.05. hl. Hermann Josef, Ordenspriester, Mystiker (+ 1241);
hl. Christophorus Magallanes Jara, Priester u. Gefährten,
Märtyrer in Mexiko (+ 1927)**

Echternach-
erbrück
Basilika Ech-
ternach

07.30 Empfang der Pilger der Springprozession

08.00 Pilgermesse – *anschl. Springprozession*

| | | |
|-----------------|---------------|---|
| Mittwoch | 22.05. | hl. Rita von Cascia, Ordensfrau (+ 1447) |
|-----------------|---------------|---|

Ernzen **18.00 Rosenkranzgebet**

Messerich **18.00 Rosenkranzgebet** für den Frieden (Privatkapelle Ingen-
dorfer Str.)

Kaschenbach **18.30 hl. Messe** für Rudolf u. Anna Hoffmann u. Marianne Ven-
ter; Ehel. Adolf u. Anneliese Billen

| | | |
|-------------------|---------------|---|
| Donnerstag | 23.05. | Donnerstag der 7. Woche im Jahreskreis |
|-------------------|---------------|---|

Niederweis **18.30 hl. Messe** für Sanni Niesen (Nachbarn); Alfons u.
Dorothea Dimmer; Ehel. Adelheid u. Matthias Dennen-
waldt

Klause **19.00 Sorgenmesse**

| | | |
|----------------|---------------|--|
| Freitag | 24.05. | Freitag der 7. Woche im Jahreskreis |
|----------------|---------------|--|

Prümzurlay **18.30 hl. Messe** für Ehel. Nikolaus u. Susanna Zeimetz; zu Ehren
des kostbaren Blutes für arme Seelen nach Meinung

Schankweiler **18.30 hl. Messe** für Helga u. Anton Baden u. Gudrun u. Josef
Schmitz (*Intentionen vom 10.04.24*)

Badem **19.00 Gottesdienst** des Frauenliturgiekreises des Pastoralen
Raums Bitburg

| | | |
|----------------|---------------|---|
| Samstag | 25.05. | hl. Beda der Ehrwürdige, Ordenspriester (+ 735) hl. Gregor der VII., Papst (+ 1085) hl. Maria Magdalena von Pazzi, Ordensfrau (+ 1607) |
|----------------|---------------|---|

- Wallendorf 17.45 **Gelöbnisprozession** von der Kapelle zur Kirche – **anschl. Andacht**
- Holsthum 18.30 **Vorabendmesse** für Willi Mayer; Thea Urbany

Sonntag 26.05. Dreifaltigkeitssonntag - Hochfest

- Dockendorf 09.00 **Hochamt** für Ernst u. Katharina Mans; für Ehel. Leonhard u. Susanna Stellen; ++ d. Fam. Mohnen-Zimmer; Leb. u. ++ d. Fam. Crames-Weber; Ehel. Johanna u. Josef Bisenius u. Matthias Heck
- Ferschweiler 10.30 **Hochamt** als 2. Sterbeamt für Anneliese Oberweis; für Katharina Schramen; Henriette Rossler u. Leb. u. ++ d. Fam.; Karl-Heinz Steinbach (VdK Ortsverband Erzen-Ferschweiler); Bernard Schabo (VdK Ortsverband Erzen-Ferschweiler); Ehel. Johann u. Margarete Heck; Helene u. Ernst Schreiner; **als Stiftsmesse** für Ehel. Winfried u. Dorothea Ries u. Tochter Hannelore Schmitt geb. Ries
- Irrel 10.30 **Hochamt** als 2. Sterbeamt für Heike Schackmann; als 2. Jahrgedächtnis für Günter Ahles; Christel Schönenberger als Jahrgedächtnis
- Bollendorf 14.30 **Taufe** des Kindes Noah Jegen aus Bollendorf
- Irrel 14.30 **Taufe** des Kindes Lucy Eileen Goss aus Japan
- Meckel 18.30 **Maiandacht**

Dienstag 28.05. Dienstag der 8. Woche im Jahreskreis

- Peffingen 18.30 **hl. Messe** als 2. Sterbeamt für Anna Nonnweiler; für Josef, Gredi u. Ernst Ludowicy u. ++ Angeh.; Ehel. Arnold u. Katharina Goedert

**Mittwoch 29.05. hl. Maximin, Bischof von Trier (4. Jh.)
hl. Paul VI., Papst (1978)**

- Erzen** **18.00 Rosenkranzgebet**
- Messerich** **18.00 Rosenkranzgebet** für den Frieden (Privatkapelle Ingendorfer Str.)
- Wolsfeld** **18.30 Vorabendmesse** für die Pfarrei – ***anschl. Fronleichnamsprozession***

| | | |
|-------------------|---------------|--|
| Donnerstag | 30.05. | Hochfest des Leibes und Blutes Christi - Fronleichnam |
|-------------------|---------------|--|

- Alsdorf** **10.00 Festhochamt** für die Pfarrei – ***anschl. Fronleichnamsprozession***

| | | |
|----------------|---------------|--|
| Freitag | 31.05. | Freitag der 8. Woche im Jahreskreis |
|----------------|---------------|--|

- Minden** **18.30 hl. Messe** für Klaus Zeimentz; Leb. u. ++ d. Fam. Kreuzkamp-Stadler; für den Frieden

| | | |
|----------------|---------------|---|
| Samstag | 01.06. | hl. Justin, Philosoph, Märtyrer (+ um 165) |
|----------------|---------------|---|

- Wolsfeld** **14.00 Brautamt** und **Trauung** des Brautpaares Annalena Schwall u. Patrick Meier aus Ingendorf

- Eisenach** **18.30 Vorabendmesse** für die Pfarrei – ***anschl. Fronleichnamsprozession***

| | | |
|----------------|---------------|----------------------------------|
| Sonntag | 02.06. | 9. Sonntag im Jahreskreis |
|----------------|---------------|----------------------------------|

- Messerich** **09.00 Hochamt** für Josef Berger; Martina Enser (Nachbarn); Elisabeth u. Ewald Seidl u. Sohn Walter; Leb. u. ++ d. Fam. Karen-Becker; Leb. u. ++ d. Fam. Jung-Fuxen; Leb. u. ++ d. Fam. Ernst-Bajitsch-Mallinger; für die armen Seelen (RF)

- Ferschweiler** **09.30 Hochamt** für Elke Lieser; Alwine Engels; Bernard Schabo (Nachbarn); Johann Johanns u. ++ Angeh.; Robert u. Leontine Michels u. Liesel u. Erich Eppenich u. Tochter Ingrid; als ***Stiftsmesse*** für Ehel. August u. Katharina Molitor; Ehel. Winfried u. Dorothea Ries geb. Michels u. Tochter

Hannelore Schmitt geb. Ries – ***anschl. Fronleichnamspromession***

Irrel **10.30 Hochamt** für Matthias Baden-Müller u. Sohn Matthias; als ***Stiftsmesse*** für Matthias Wagner; Nikolaus Wagner

Ernzen **19.00 Eucharistische Anbetung**

In Ergänzung zu unserer Gottesdienstordnung hier die Messen am Sonntagabend in der Echternacher Basilika um 18.30 h:

Sonntag, 05.05.24 / 12.05.24 / 19.05.24 / 26.05.24 und 02.06.24

UNSERE PFARREIENGEMEINSCHAFT II

Termine

| | | | | |
|-----------|---------------|----------------|------------------|--|
| Mi | 08.05. | 14.30 h | Irrel | Seniorenachmittag im Pfarrheim |
| Do | 16.05. | 19.00 h | Irrel | Jahreshauptversammlung des Tischtennisverbandes der DJK im Pfarrheim |
| Mi | 05.06. | 19.30 h | Peffingen | Sitzung des Pfarreienrates im Dorfgemeinschaftshaus (Bergstraße) |

Wir gedenken unserer Verstorbenen

| | | |
|----------------------------|-----------------------------------|-------------------|
| Friedhelm Quernheim | <i>früher Schankweiler</i> | 06.03.2024 |
| Günter Quint | Irrel | 20.03.2024 |
| Heike Schackmann | Trier, <i>früher Irrel</i> | 29.03.2024 |
| Magda Streit | Irrel | 31.03.2024 |
| Dieter Trierweiler | Irrel | 07.04.2024 |
| Josef Leisen | Niederweis | 18.04.2024 |
| Theresia Steines | Holsthum | 23.04.2024 |
| Edith Schares | Irrel | 25.04.2024 |



***So spricht der Herr: „Ich bin die Auferstehung und das Leben.
Wer an mich glaubt, wird leben in Ewigkeit!“***

Abwesenheit der Seelsorgerinnen und Seelsorger

In der Zeit vom 01. bis 10. Mai ist Pater Bijeesh wegen Ordensverpflichtungen in Indien. In dringenden seelsorgerischen Notfällen wenden Sie sich bitte an Msgr. Becker, Tel. 06525-9333944.

Gemeindereferentin Tamara Baltes macht vom 13.-17. Mai 2024 Urlaub.

Auslegefristen der Haushaltspläne

In der Zeit vom 06. – 20. Mai 2024 liegen die Haushaltspläne des KGV Irrel und der Kirchengemeinden Dockendorf, Eisenach, Ernzen, Ferschweiler, Holsthum, Messerich, Wallendorf und Wolsfeld im Pfarrbüro zu den gewohnten Öffnungszeiten zur Einsichtnahme bereit.

Schankweiler Klausen – Beginn der Wallfahrtszeit

Mit dem **1. Mai** beginnt wieder die Zeit der Wallfahrten zur Schankweiler Klausen. Um 07.00 Uhr startet an diesem Tag die Maiprozession von der Brücke in Holsthum aus zur Klausen. Zur Eröffnung der Wallfahrtszeit wird dort um 08.30 Uhr eine hl. Messe unter Mitwirkung des Musikvereins Holsthum gefeiert.

Ab dem 02. Mai wird wieder **jeden Donnerstag** (außer Christi Himmelfahrt u. Fronleichnam) dort die Sorgenmesse gefeiert werden. Am 02. Und 16. Mai werden die Sorgenmessen wie im vergangenen Jahr, um 18.30h stattfinden, ab dem 23. Mai dann **um 19.00 Uhr**.



Am Sonntag, 05. Mai ist um 14.30 Uhr eine Andacht auf der Klausen. Anschließend bietet der PGR Holsthum Kaffee und Kuchen im Klausengarten an.

Marienmonat Mai

Im Maimonat verehren wir in besonderer Weise Maria, die Mutter des Herrn. Sie ist uns Vorbild im Glauben und eine treue Wegbegleiterin. **So laden wir herzlich zu den Maiandachten in den Kirchen ein.**

Foto: Peter Kane, © Image, 02/24

Pfarrkirche Irrel

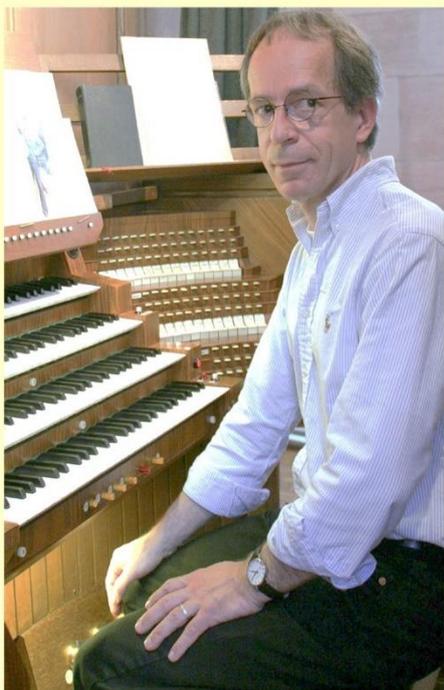
05. Mai 2024

17.00 Uhr



*Orgelkonzert zum 10jährigen Jubiläum
der Irreler Orgel unter dem Titel
„Royal Pomp and Glory“*

mit Wolfgang Valerius, Organist in Kyllburg u. Himmerod



mit Werken von:

Georg Friedrich Händel

Edward Elgar

Ralph Vaughan-Williams

Ronald Binge

Eintritt frei!

Royal Pomp and Glory – königliche Musik für die Königin der Instrumente

Keine königliche Feierlichkeit ohne festliche Musik. Ob Trauerfeier, Hochzeit oder Krönung, in England ist dies ohne repräsentativ-ansprechende Musik nicht denkbar. So war es in jüngster Zeit zu erleben bei der Beerdigung von Queen Elizabeth II., ebenso vor fast genau einem Jahr bei der Krönung von Charles III.

In Großbritannien hat die Musik rund um das Königshaus eine lange Tradition. Insbesondere Komponisten wie Georg Friedrich Händel und Edward Elgar gehören mit ihrer majestätisch-noblen Musik bis heute zum guten Ton. Wenn dann noch eine echte englische Orgel wie in Irrel mit ins Spiel kommt, ist authentisches royales Feeling garantiert.

Wolfgang Valerius, seit 2013 Organist der Stiftskirche Kyllburg, zudem Titularorganist der weltbekannten Orgel der Abtei Himmerod, hat für sein Konzert stimmungsvolle Klassiker unserer britischen Nachbarn ausgesucht. Auf dem Programm stehen Werke von Georg Friedrich Händel (Auszüge aus der „Feuerwerksmusik“ und „Einzug der Königin von Saba“), Edward Elgar („Imperial March“, „Nimrod“, „Pomp and Circumstance“-Marsch Nr. 4) sowie Ralph Vaughan-Williams und Ronald Binge.

Krankenkommunion

Die Termine für die Krankenkommunion werden nicht im Pfarrbrief veröffentlicht, sondern telefonisch über das Pfarrbüro bzw. durch die Kommunionhelfer vereinbart.

Wer die Krankenkommunion für sich selbst oder einen Angehörigen erhalten möchte, melde sich dafür bitte im Pfarrbüro in Irrel unter der Tel.-Nr. 06525-829.

Familienstambücher und Tauf- und Traurkunden

Mittlerweile haben sich im Pfarrbüro in Irrel wieder sehr viele Familienstambücher sowie Tauf- und Traurkunden angesammelt. Wir möchten Sie herzlich bitten, diese baldmöglichst zu den geltenden Öffnungszeiten dort abzuholen.

Die Bitttage

Die Pfarrangehörigen sind herzlich eingeladen, an den einzelnen Bittprozessionen, die in einigen Pfarreien angeboten werden, teilzunehmen. Die Bittprozessionen sind Zeichen unseres Glaubens an Gott, den Schöpfer der Welt, der unser Leben in

seinen Händen hält, und ein Zeichen der gegenseitigen Solidarität, im Gebet in den großen Anliegen unserer Zeit füreinander einzutreten.

Frieden geht mit Dir

ROUTE ECHTERNACH

Nachtwallfahrt und Springprozession
für Jugendliche und junge Erwachsene

20. >>> 21. Mai 2024
Pfingsten | Montag auf Dienstag

Friedenswege durch die Nacht

In der Nacht von Pfingstmontag auf Pfingstdienstag machen sich junge Menschen aus Deutschland und Luxemburg auf den Weg zur Echternacher Springprozession – Teil des Weltkulturerbes.

Echternacher Springprozession

Die Pfarrangehörigen unserer Pfarreiengemeinschaft sind auch in diesem Jahr wieder herzlich zur Teilnahme an der Springprozession **am Pfingstdienstag, 21. Mai,**

in Echternach eingeladen. Wir reihen uns als Springgruppe der Pfarreiengemeinschaft Irrel hinter dem Musikverein Irrel (Nr. 3) ein. Beginn der Prozession ca. 09.30 Uhr im Abteihof.

**Reise nach
Süd-Indien mit Goa, Tamil Nadu und Kerala**
14tägige Flugreise
vom
6. Januar bis 20. Januar 2025
Leitung der Reise: Pater Bijesh MSJ

Es erwartet Sie eine erlebnisreiche und zugleich entspannte Reise mit Stationen in drei indischen Bundesstaaten: Angefangen von den Stränden Goas, über den Besuch der Stadt Chennai mit der bekannten St. Thomas Basilika, die über der ursprünglichen Grabstätte des Apostels Thomas errichtet wurde, bis hin zur Besichtigung monumentaler und bedeutender Tempel des Hinduismus und dem Aufenthalt im grünen Bundesstaat Kerala mit seinen Zeugnissen aus der Kolonialzeit, seinen Teeplantagen und den weitverzweigten Backwaters.

Reisepreis inklusive Flug, Hotel und VP in 4/5 Sterne-Hotels sowie Eintrittskarten, Führungen und inländische Transporte inklusive einem Inlandsflug: **3.000€ pro Person im DZ** und **3.450€ im EZ** (EZ nur in sehr begrenzter Zahl vorhanden). Nicht im Reisepreis enthalten sind die Kosten für das VISA.

Für Anmeldung und weitere Auskünfte, u. a. zum detaillierten Reiseplan steht Ihnen Pater Bijesh sehr gerne zur Verfügung:

Bijeshmsj@gmail.com

Anmeldeschluss: 14. Juni 2024.

Fronleichnam

Liebe Pfarriangehörige, die Fronleichnamsprozessionen in diesem Jahr werden in folgenden Pfarreien gehalten:

Mittwoch, 29.05.

Donnerstag, 30.05.

Samstag, 01.06.

Sonntag, 02.06.

18.30h Wolsfeld

10.00h Alsdorf

18.30h Eisenach

09.30h Ferschweiler



Wir laden alle Pfarrangehörigen, in deren Gemeinden keine Prozession gehalten wird, herzlich ein, **an den Fronleichnamsprozessionen der benachbarten Pfarreien teilzunehmen.**

Unsere diesjährigen Kommunionkinder und ihre Familien sind ebenfalls herzlich hierzu eingeladen.

Viele Pfarrangehörige haben es sich immer zu einem besonderen Anliegen gemacht, in einzelnen Helfergruppen für den Aufbau der verschiedenen Prozessionsaltäre und für den festlichen Schmuck der Straßen und Häuser zu sorgen.

Füllen wir auch in diesem Jahr diese wertvolle Tradition mit neuem Leben und setzen wir so ein öffentliches Zeichen, dass der Glaube an Christus, den wir im eucharistischen Brot durch die Straßen unserer Dörfer tragen, unser Zusammenleben prägt!

20-jähriges Dienstjubiläum von Frau Sonja Bartz im Pfarrbüro Irrel

Am 01. April 2024 konnte Frau Bartz auf ihr 20-jähriges Dienstjubiläum im Pfarrbüro in Irrel zurückblicken.

In dieser langen Zeit hat sie mit viel Fleiß, beherztem Engagement, großem Einfühlungsvermögen sowie mit viel Sorgfalt, Geduld, Humor und Umsicht die Geschicke im Pfarrbüro geleitet und damit unseren Kirchengemeinden, aber auch dem gesamten Seelsorgeteam sowie vielen Menschen in unserer Pfarreiengemeinschaft, unendlich viele (große und kleine) Dienste geleistet. In einer kleinen Feierstunde (s. Foto) haben wir das kürzlich im Kreis des Seelsorgeteams (P. Bijeesh war urlaubsbedingt leider verhindert) und ihrer neuen Kollegin im Sekretariatsteam, Susanne Sonneck, entsprechend gewürdigt und ihr für ihre vielfältigen Dienste ein aufrichtiges und von Herzen kommendes Dankeschön ausgesprochen.

Dabei habe ich auch den Blick auf die umfangreichen strukturellen und inhaltlichen Veränderungen, die in dieser Zeit in Kirche und Gesellschaft stattgefunden haben, gelenkt und die damit verbundenen veränderten Anforderungen an Seelsorge und Verwaltung in heutiger Zeit.

Frau Bartz ist immer wieder neu dazu bereit, sich darauf einzulassen und scheut keine Herausforderung. Man merkt ihr an, dass sie diesen Dienst gerne versieht und er ihr Freude macht!

Wir wünschen ihr für die Zukunft viel Kraft, Gesundheit, Energie und Gottes Segen, damit sie diese wichtige und verantwortungsvolle Aufgabe an und in unserer Pfarreiengemeinschaft auch weiterhin noch viele Jahre in unserer Mitte ausüben kann.



1. Reihe: Frau Sonneck, Frau Bartz, Msgr. Becker / 2. Reihe: Frau Hoffmann, Diakon Klose, Frau Baltes

Text: Msgr. Michael Becker; Foto: Marita Kranz

Caritashaus der Begegnung in Irrel – Veranstaltungshinweise

Mai 2024

| | | | | |
|----|--------|---------|---------------------|--|
| Di | 07.05. | 17.00 h | Irrel | <i>Meditativer Spaziergang (Treffpunkt Westwallmuseum Irrel)</i> |
| Mi | 08.05. | 11.30 h | Grillstube Irrel | <i>Mittagstisch</i> |
| | | 16.00 h | Caritashaus | <i>Skatrunde</i> |
| Fr | 10.05. | 09.30 h | Caritashaus | <i>Gedächtnistraining</i> |
| Di | 14.05. | 09.30 h | Caritashaus | <i>Fit im digitalen Alter</i> |
| Do | 16.05. | 14.30 h | Anruf | <i>Gedichte am Telefon</i> |
| | | 17.30 h | Caritashaus | <i>Malschule für Kinder</i> |
| Di | 21.05. | 19.00 h | Caritashaus | <i>Vortrag – „Rente – was nun...?“</i> |
| Mi | 22.05. | 14.00 h | Caritashaus | <i>Wandern</i> |
| Do | 23.05. | 15.00 h | Caritashaus | <i>Spieletreff</i> |
| Mi | 29.05. | 16.00 h | Caritashaus | <i>Skatrunde</i> |
| Di | 04.06. | 09.30 h | Caritashaus | <i>Fit im digitalen Alter</i> |
| Mi | 05.06. | 11.30h | Dichter Gilzem | <i>Mittagstisch</i> |

Wöchentliche Veranstaltungen im Caritashaus

| | | | |
|----|----------------|-----------------|--------------------------------------|
| Mi | mit Anmeldung | 09.00 - 12.00 h | <i>Smartphone-Sprechstunde</i> |
| Mo | ohne Anmeldung | 16.00 - 17.00 h | <i>Offene Fluthilfe-Sprechstunde</i> |
| Mo | ohne Anmeldung | 09.30 - 11.00 h | <i>Café „Eardeler Treff“</i> |

Für alle Veranstaltungen gilt:

Anmeldung und Information:

Caritashaus der Begegnung, Niederweiser Str. 31, 54666 Irrel, Tel.-Nr. (0 65 25) 93 39 5-0, Fax-Nr. (0 65 25) 93 39 5-105, E-Mail: hdb@caritas-westeifel.de

Bürozeiten: Dienstag, Mittwoch und Freitag von 09.00 bis 12.00 Uhr

Aktuelle Informationen finden Sie auch im Internet unter www.caritas-westeifel.de

Alsdorf

Frauengemeinschaft Alsdorf

Die Frauengemeinschaft und die Senioren in der Pfarrei Alsdorf besuchen **am Donnerstag, 16. Mai 2024**, das Burg- und Hexenmuseum, sowie die mittelalterliche Burg Grimburg bei Hermeskeil.

Die Abfahrt ist um 13.00 Uhr in Alsdorf, Kirche, um 13.05 Uhr in Niederweis, Haltestelle und um 13.15 Uhr in Irrel, ZOB.

Zum Abschluss kehren wir im Gasthaus Dichter in Gilzem ein. Die Buskosten richten sich nach der Teilnehmerzahl. Gäste sind herzlich willkommen.

Anmeldung bis zum 05. Mai bei H. Blitzsch Tel. 06568-308.

Dockendorf

Der Pfarrgemeinderat informiert:

Am Dienstag, 14. Mai 2024 ist um 18.30 Uhr eine Marienandacht in der Kapelle in Dockendorf. Anschließend lädt der Pfarrgemeinderat herzlich zum Ausklang mit Mai typischen Getränken ein.

Ferschweiler



- **ERSTAUNLICH - ABER ES KANN SICH JA VERBESSERN!**

Das Buch bekommt in den letzten Jahren immer mehr Konkurrenz; egal ob es Internet, Radio oder Fernsehen ist. Trotzdem sind erfreulicherweise die Besucherzahlen großer Büchermessen und diverse aktuelle Verkaufszahlen besser als von vielen gedacht!

Das Buch weiß sich also Gott sei Dank zu behaupten und behält nach wie vor seinen hohen Stellenwert - auch die große Resonanz der Buchmesse 2024 in Leipzig hat dies kürzlich wieder einmal mehr deutlich unter Beweis gestellt!

Neben Kinderbüchern werden Biografien von bekannten Menschen, Koch- und Sachbücher sowie Krimis sehr geschätzt. Das Buch bleibt auch bei jüngeren Menschen erfreulicherweise ein sehr beliebtes Medium. Nach letzten Umfragen lesen Kinder im Alter von 12 bis 16 sogar mehr als noch vor fünf Jahren. Dieser positiven Tatsache gerecht werdend, hält die Pfarrbücherei Ferschweiler die gesamte Palette der grundsätzlich gefragten Bücher zum kostenfreien Verleih in einer breiten Auswahl für alle Interessenten bereit. **ABER, hier bei uns scheint der allgemeine Trend erstaunlicher- und bedauerlicherweise nicht zuzutreffen!**

Denn die Zahl der Ausleiher aller Altersstufen ist seit geraumer Zeit sehr bescheiden! Unsere beiden ehrenamtlichen Fachleute, Antonia Mossal und Günther Feilen, warten jeden Dienstag von 18.00 Uhr bis 20.00 Uhr in unserer Bücherei im Gemeindehaus darauf, jedem interessierten Leser sein gewünschtes Buch zur Verfügung zu stellen. Sie würden sich sehr freuen, wenn sie zukünftig wieder mehr kleine und große Leseratten willkommen heißen könnten!

Schauen Sie doch bald einfach mal wieder rein - das breitgefächerte Angebot wird Sie sicherlich positiv überraschen!

Auch für die Kleinsten, die sich ihre bebilderten Geschichtchen gerne noch von ihren Liebsten vorlesen lassen, wird eine große, bunte Auswahl bereit gehalten. Und laut aktueller Marktforschungsergebnisse sind die "kleinen Leseratten" keineswegs ausgestorben!

Warum sollten denn ausgerechnet wir hier in Ferschweiler beim Bücherlesen gegen diesen belegten positiven Trend schwimmen?

- **SICH AUF DEN WEG HIN ZUM GRAB DES HL. WILLIBRORD ZU MACHEN,** ist sicherlich auch in diesem Jahr wieder der Wunsch zahlreicher, gläubiger Verehrer dieses großen Heiligen unserer Region in unserer Pfarrgemeinde!

Gestartet wird traditionsgemäß am Pfingstdienstag um 05.30 Uhr bei der Grotte im Eingangsbereich unserer Pfarrkirche. Über Ernzen, wo deren Pilger dazu stoßen, und Liboriuskapelle geht's taleinwärts nach Echternacherbrück, um dort von einer geistlichen Delegation empfangen und via Basilika begleitet zu werden.

- **ENDLICH WIEDER MAL EINE FRONLEICHNAMS-PROZESSION!**

Tradition erhalten - dabei jedoch neugestalten!

Der **Fronleichnamsbrauch** in unserer Gemeinde wird dank harmonischer Zusammenarbeit zwischen Zivil- und Kirchengemeinde nach langer, durch die verschiedensten Fakten bedingter Pause, in diesem Jahr wieder aufgegriffen!

Und zwar **am ersten Sonntag nach dem offiziellen Tag, das heißt am 2. Juni 2024**, wobei es jedoch nur noch einen Altar geben wird; nämlich das im älteren Teilbereich unseres Friedhofs befindliche "Kapellchen". Damit erfährt auch dieses alt ehrwürdige Kleinod gleichzeitig eine zusätzliche, verdiente Aufwertung.

Dass es an einer 1:1-Fortsetzung der alten Tradition scheitert, ist nachvollziehbar, da viele engagierte, ehemalige Helferinnen und Helfer leider entweder zwischenzeitlich bereits verstorben oder aber körperlich dazu nicht mehr in der Lage sind!

Begonnen wird mit einem Gottesdienst um 09.30 Uhr. Anschließend erfolgt die Aufstellung auf dem Parkplatz vor der Pfarrkirche. Die verkürzte Prozession verläuft dann als Rundgang über Junker- und Ringstraße hin zum Friedhof.

Der Musikverein Lyra Ferschweiler wird die Prozession feierlich umrahmen und unsere Freiwillige Feuerwehr sorgt für eine gefahrlose Verkehrsregulierung sowie stellt vier Helfer zum Tragen des Baldachins ab - ihre spontane Bereitschaft zum Mitwirken war für beide wieder einmal mehr eine Selbstverständlichkeit!

Ein **herzliches Dankeschön** allen, die mit dazu beigetragen haben, diesen Wunsch zahlreicher Einwohner unserer Gemeinde auf würdige Weise, wenn auch ganz im aktuellen Zeitgeist, als "Fronleichnam light" zu erfüllen!

Klapper-Aktion

Ein herzliches Dankeschön allen Unterstützern unserer diesjährigen Klapper-Aktion.

Neben den vielen Süßigkeiten und Eiern wurden stolze 1.468,80 Euro gesammelt, die für schöne Ausflüge mit den Messdienern genutzt werden.

Holsthum

Einladung zu Kaffee und Kuchen im Klausengarten

Am Sonntag, 05. Mai 2024 findet **um 14.30 Uhr** eine **Maiandacht auf der Schankweiler Klause** statt, die vom Gesangverein Peffingen mitgestaltet wird. Anschließend lädt der Pfarrgemeinderat Holsthum zu Kaffee und Kuchen im Garten der Klause ein. Kuchenspenden sind willkommen. Der Erlös ist für einen guten Zweck bestimmt.

Bittprozession der Pfarrei Holsthum

Die diesjährige Bittprozession von Holsthum, Peffingen und Schankweiler ist **am Montag, 06. Mai 2024, um 18.30 Uhr**. Beginn ist an der Kirche in Holsthum.

KiTa Holsthum

Wir suchen...

für unsere katholische Kindertageseinrichtung Maria Himmelfahrt & St. Rochus in Holsthum eine zusätzliche **Reinigungskraft (w/m/d)**

- ca. 3 bis 6 Stunden pro Woche
- ab sofort

Bei Interesse oder Rückfragen melden Sie sich bitte bei uns. Wir freuen uns auf Sie! 😊

Kontaktdaten:

Kath. KiTa Maria Himmelfahrt & St. Rochus

Schulstraße 4
54668 Holsthum

Tel.: 06523/284

E-Mail: maria-himmelfahrt-holsthum@kita-ggmbh-trier.de

Ansprechpartner: Anne Schmitz (Standortleitung)

Irrel

Kath. Öffentliche Bücherei Irrel

Die Kath. öffentliche Bücherei ist zu folgenden Zeiten geöffnet. Bitte beachten Sie die neuen Öffnungszeiten:

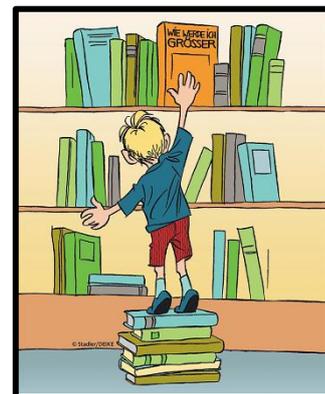
montags von 10.00 bis 11.00 Uhr

donnerstags von 17.00 bis 19.00 Uhr und

sonntags (jeden 2. und 4. Sonntag) von 11.00 bis 12.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihr Bücherei-Team



Klapperkinder in Irrel

Am Karfreitag bei strömendem Regen war es wieder soweit. Die Irreler Kinder zogen mit ihren Klappern durch die Straßen, um traditionell die Glocken am Karfreitag und Ostersonntag zu ersetzen.

Es ist erfreulich, dass auch heute noch die uralte Tradition des Klapperns gepflegt wird und sich hierzu Kinder bereit erklären. Natürlich hatten sie hierzu ihre Freude und ihren Spaß.

Nach dem Klappern am Samstagnachmittag gingen die Kinder in Gruppen aufgeteilt los, um den Irreler Bürgern frohe Ostern zu wünschen und Eier, Süßigkeiten oder Geld zu sammeln.



Das Foto zeigt die Kinder nach dem Klappern vor der Kirche St. Ambrosius in Irrel.

Text u. Foto: Christina Greisler

MESSERICH

Kath. Öffentliche Bücherei Messerich

Die Bücherei Messerich im Gemeindehaus, Schulstraße 1, bietet allen Interessierten ein aktuelles Angebot von über 2.500 Medien zur kostenlosen Ausleihe an:



DIE BÜCHEREI
St. Martin Messerich

Für Kinder

Bilderbücher, Erstlesebücher, Kinder- und Jugendbücher, Comics, CDs, DVDs, Tonies.

Für Erwachsene

Romane, Krimis, Thriller, Historische Romane, Sachbücher, Ratgeber, Biografien.

Öffnungszeiten: Sonntags von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Jährlich werden ca. 300 neue Medien angeschafft und in Kooperation mit der Stadtbibliothek in Wittlich werden regelmäßig Blockbestände ausgeliehen, um unser Angebot aktuell und abwechslungsreich zu halten.

Informieren Sie sich auch über unser Angebot zur Verleihung von digitalen Medien. Über das Portal libell-e.de werden über 11.000 Medien (E-Books, Hörbücher und Zeitschriften) angeboten - der Bestand wird ständig aktualisiert.

Infos unter: www.bibkat.de/messerich, E-Mail: koeb.messerich@web.de

Messericher Senioren besuchten Westeifelwerke Hermesdorf

Anfang April waren die Teilnehmer des Offenen Seniorentreffs Messerich in den Westeifelwerken in Hermesdorf zu Gast.

Werkstattleiter Hermann Heinz begrüßte die Besucher aus dem Nimstal und stellte zusammen mit Frau Kreutz vom Sozialpädagogischen Dienst die Gesamtorganisation der Westeifelwerke anhand eines Organigramms sowie die Arbeitsbereiche des Standortes dar. In Hermesdorf sind Arbeitsbereiche wie Holz- und Metallverarbeitung, Lohnfertigung, Ballondruckerei, Küche, Hauswirtschaft sowie Montage und Verpackung angesiedelt; die behinderten Menschen werden individuell gezielt gefördert und im passenden Arbeitsumfeld beschäftigt.



Eine Besuchergruppe des Offenen Seniorentreffs Messerich war in den Westeifelwerken Hermesdorf zu Gast

Foto: B. Kreutz, Westeifelwerke

Nach einem Grußwort von Iris Hermes, der Vorsitzenden des Werkstattrates, wurde den Besuchern beim anschließenden Rundgang durch die einzelnen Werkstatt- und Betreuungsräume ein interessanter Eindruck von der täglichen Arbeit der Behinderten und den Betreuungskonzepten vermittelt. Bei Kaffee und Kuchen standen Herr Heinz und Frau Kreutz beim Abschlussgespräch für Fragen aus dem Besucherkreis zur Verfügung.

Die Messericher Senioren zeigten sich von der Einrichtung und der Gesamtkonzeption sehr beeindruckt und war voll des Lobes für die geleistete Arbeit und die vollumfängliche Betreuung der behinderten Menschen am Standort Hermesdorf.

Herzlichen Dank an Herrn Heinz und Frau Kreutz für die umfassenden Informationen, die Führung durch die Werkstatträume und die erwiesene Gastfreundschaft.

Otmar Schröder, Ortsbürgermeister

PASTORALER RAUM UND BISTUM

Frauenliturgiekreis des Pastoralen Raums Bitburg

Der Frauenliturgiekreis des Pastoralen Raums lädt herzlich ein zum nächsten Frauengottesdienst

**am Freitag, 24.05.2024,
um 19.00 Uhr in Badem.**

Diese persönliche Auszeit, um Gottesdienst zu feiern, wird wie immer von Frauen für Frauen gestaltet. Jede Interessierte ist willkommen, sich auf schöne Lieder, ansprechende Texte und karnevalistische Momente einzulassen.

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen und Kennenlernen.

Der Frauenliturgiekreis des Pastoralen Raums



Aufruf der deutschen Bischöfe zur Pfingstaktion Renovabis 2024

Liebe Schwestern und Brüder,

„Friede sei mit Euch“ – so begrüßt der auferstandene Christus seine Jüngerinnen und Jünger. „Friede sei mit Dir“ – das wünschen wir uns auch als Gläubige gegenseitig im Gottesdienst. Denn Christus hat uns dazu berufen, in seiner Nachfolge zu Werkzeugen des Friedens zu werden. Unsere Gedanken und unser Handeln helfen mit, dass Friede in der Welt gedeiht. Das Leitwort der diesjährigen Solidaritätsaktion Renovabis bringt dies zum Ausdruck. Es lautet: „Damit Frieden wächst. DU machst den Unterschied“.

Renovabis berichtet von mutmachenden Beispielen aus der Friedensarbeit seiner Projektpartner in Mittel- und Osteuropa: So setzt sich die katholische Kirche in Bosnien und Herzegowina, wo der vor 30 Jahren geführte Krieg bis heute nachwirkt, in vielfältiger Weise für Dialog und Versöhnung zwischen den Volksgruppen ein. In der Ukraine liegt ein Förderschwerpunkt von Renovabis auf der psychosozialen Begleitung von Kriegsopfern; damit wird schon jetzt auch die Basis für künftige Friedensbemühungen gelegt.

Liebe Schwestern und Brüder, wir bitten Sie: Unterstützen Sie die Arbeit von Renovabis und seiner Partner durch Ihr Gebet und Ihre großzügige Spende bei der Kollekte am Pfingstsonntag. Dafür danken wir Ihnen herzlich.

Augsburg, den 22.02.2024

Für das Bistum Trier

+ Stephan

Bischof von Trier

Online: Erwerbsbiographien von Frauen auf dem Land – Schwerpunkt Landwirtschaft

Die Evangelische Akademie im Rheinland und die Katholische Erwachsenenbildung Trier laden herzlich zu einer Online-Abendveranstaltung zum Thema "Erwerbsbiographien von Frauen auf dem Land – Schwerpunkt Landwirtschaft" ein. Die Veranstaltung findet **am 13. Mai 2024 von 19.30 bis 21.30 Uhr** statt.

Trotz des rückläufigen Trends in der landwirtschaftlichen Produktion prägt die Landwirtschaft weiterhin das Bild ländlicher Regionen und beeinflusst das Leben vieler Frauen auf dem Land maßgeblich. Doch wie gestalten sich ihre Lebens- und Arbeitsbedingungen, insbesondere im Bereich der Landwirtschaft?

Um dieser Frage auf den Grund zu gehen, bietet die Online-Veranstaltung Einblicke aus Forschung und Praxis sowie die Möglichkeit zum Dialog und Austausch. Die Referentinnen werden folgende Impulse setzen:

- ❖ **Frauen.Leben.Landwirtschaft:** Die Studie zur Lebens- und Arbeitssituation von Frauen in der Landwirtschaft, vorgestellt von Janna Luisa Pieper, Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Soziologie Ländlicher Räume an der Georg-August-Universität Göttingen.

Die Studie belegt die hohe Belastung von Frauen auf den Höfen und leistet damit einen wichtigen Beitrag zur Einschätzung der sozio-ökonomischen Lage von Bäuerinnen, angestellten Frauen, mitarbeitenden Familienangehörigen und Landfrauen.

- ❖ **Genderbalance in der Förderung der ländlichen Entwicklung:** Erkenntnisse aus der Evaluierung mehrerer ELER-Programme, präsentiert von Petra Raue, Dipl.-Ing. agrar, vom Thünen-Institut für Lebensverhältnisse in ländlichen Räumen. Am Beispiel der Agrarinvestitionsförderung wird gezeigt, wie unterschiedlich Männer und Frauen von der Förderung profitieren. Außerdem wird betrachtet, wer auf der lokalen Ebene an der Entscheidung über die Umsetzung von Projekten beteiligt ist.

- ❖ **Erwerbstätigkeit von Frauen aus der Perspektive von Landfrauen: Ein Beitrag von Eva-Maria Lieven, Landwirtin und Vorsitzende des Kreisverbandes Düren-Jülich im Rheinischen LandFrauenverband e.V.**

Bezüglich der Altersvorsorge und Absicherung von Frauen auf landwirtschaftlichen Betrieben ist weiterhin Beratung und Unterstützung von Nöten. Wie kann eine Sensibilisierung für gleichberechtigte Lebens- und Arbeitsbedingungen auf dem Land gelingen? Der Beitrag bietet Einblick in die Herausforderungen und Chancen zu den Bedingungen vor Ort aus Sicht des Rheinischen Landfrauenverbandes.

Im Anschluss an die Impulsvorträge haben die Teilnehmenden die Möglichkeit, Fragen zu stellen und mit den Referentinnen zu diskutieren.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei. Infos unter anmelden-keb.de/70225. Um teilzunehmen, melden Sie sich bitte vorab unter <http://eair.info/k8> an. Nach der Anmeldung erhalten Sie die Zugangsdaten zur Online-Veranstaltung.

Wechseljahre (k)ein Problem?!?!" - Vortrag von Frauenärztin Kerstin Bäumer in Bitburg-Mötsch (Jedermanns Dorfhaus, Am Kindergarten 8, 54634 Bitburg-Mötsch)

Die KEB Westeifel und die Gleichstellungsbeauftragten des Eifelkreises und der Stadt Bitburg laden am Mittwoch, 15. Mai 2024 um 19.00 Uhr zu einem Vortrag zum Thema "Wechseljahre (k)ein Problem?!?!" ein.

Referentin ist Dr. med. Kerstin Bäumer, Fachärztin für Frauenheilkunde und Geburtshilfe mit Zusatzqualifikationen in der Palliativmedizin und Kinder- und Jugendgynäkologie. Sie ist seit 10 Jahren mit ihrer Praxis in Bettingen niedergelassen und war zuvor 10 Jahre als Oberärztin im Krankenhaus Ehrang und Bitburg tätig.

In ihrem Vortrag wird Frau Bäumer auf verschiedenste Themen in Zusammenhang mit den Wechseljahren eingehen.

Der Vortrag richtet sich an alle, die sich informieren möchten. Die Teilnahme ist kostenlos und eine Anmeldung nicht erforderlich.

TR - Theaterworkshop „Anleitung zum Mutig-Sein! Konflikte und Herausforderungen in Beruf und Ehrenamt“

Der Workshop „Anleitung zum Mutig-Sein!“, der von dem brasilianischen Theatermacher Augusto Boal inspiriert ist, bietet eine einzigartige Möglichkeit, persönliche Themen und Konflikte auf spielerische Weise zu erkunden.

Haben Sie schon einmal Situationen wie Überlastung, Stress, unfaire Bezahlung oder unklare Kommunikation am Arbeitsplatz erlebt? Oder fühlen Sie sich ungerecht behandelt? Der Workshop bietet Ihnen die Chance, diese Herausforderungen gemeinsam mit anderen Teilnehmer:innen wie in einem Theaterstück auf die Bühne zu bringen. Durch das aktive Nachspielen schwieriger Situationen entsteht ein tieferes Verständnis für bestehende Konflikte und es ergeben sich neue Perspektiven sowie alternative Handlungsmöglichkeiten.

Der Workshop findet am Samstag, den 22.06.2024, von 10.00 bis 13.00 Uhr im Pfarrzentrum St. Valerius statt. Anmeldung bitte bis 18.06.2024, online unter anmelden-keb.de/70719, oder bei themenschwerpunkt-arbeit@bgv-trier.de. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Ob Busfahrer:in, Pflegekraft, Elternteil, Alleinerziehende:r, Professor:in, Rentner:in im Ehrenamt oder Studierende:r - Ihre Expertise und Erfahrungen sind gefragt, um gemeinsam Lösungen für alltägliche Probleme zu finden. Schauspielerisches Können ist nicht erforderlich, sondern lediglich Lust und Interesse an Kreativität und Spontaneität. Auch wenn Sie aktuell vor keiner herausfordernden Situation stehen, die Sie mit einbringen möchten, nehmen Sie dennoch teil: Ihr Blick und Ihre Erfahrung hilft anderen Teilnehmer:innen.

Der Workshop beinhaltet ein Warm-Up mit einem Mix aus Schauspielmethoden. Als Referent freuen wir uns, Marc-Bernhard Gleißner zu begrüßen. Er hat die Bürger-sparte 0.1 am Theater Trier aufgebaut und ist Projektleiter im Team Innovative Pastoral und pastorale Projekte.

Vorankündigung „Ladys Day“ 2024

Liebe Frauen,

am Samstag, 21.09.2024 soll nun zum 15. Mal ein **ökumenischer Frauentag im Haus der Jugend in Bitburg** stattfinden.

Wenn Sie daran interessiert sind, gemeinsam mit anderen Frauen einen Tag zu verbringen, bei einem fachkompetenten Vortrag und interessanten Workshops zu frauenspezifischen Themen mitzuwirken, dann blocken Sie sich bereits jetzt schon den Termin. Nähere Information hinsichtlich Anmeldung etc. werden im Sommer folgen. (Anmeldungen können zuvor nicht entgegen genommen werden.)

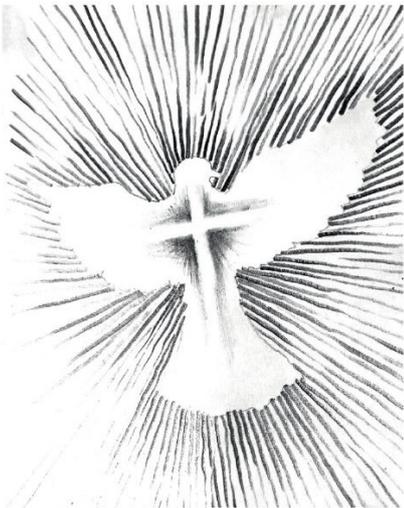
Wir freuen uns auf Sie!

Der Vorbereitungskreis des Ladys Day

Gebetsmeinung des Papstes und des Trierer Bischofs

Für den Monat Mai

- Für die Ausbildung von Ordensleuten und Priesteramtskandidaten.
Wir beten, dass Ordensleute und Seminaristen auf ihrem Berufungsweg durch eine menschliche, pastorale, spirituelle und gemeinschaftliche Ausbildung wachsen, die sie zu glaubwürdigen Zeugen des Evangeliums macht.
- Für die Politikerinnen und Politiker, die sich anlässlich der Europawahl und der Kommunalwahlen im Saarland und in Rheinland-Pfalz zur Kandidatur bereit erklärt haben und Verantwortung zur Gestaltung der Gesellschaft übernehmen möchten.
- Für alle, die sich zum Katholikentag in Erfurt versammeln, den Glauben miteinander teilen und Kirche gestalten wollen.



Lasst euch vom Geist berühren. Dann werden wir – das glaube ich fest – das Wunder von Pfingsten erfahren, das Wirken des Heiligen Geistes. Dann werden wir wieder verstanden werden: Dass die Auferstehung Realität unseres Lebens ist, der Auferstehungsglaube das Fundament unseres Denkens, Fühlens und Handelns, der tragfähige Halt des Lebens. Dass wir unser Leben durch das Licht der Auferstehung betrachten. Dann verstehen wir den Nächsten, egal, welche Sprache er spricht, denn er ist der Bruder und die Schwester, für die Jesus auch auferstanden ist.

Josef Mahler

UNSER SEELSORGETEAM

Hauptamtliche Seelsorger

Pfarrer Msgr. Michael Becker, Dekan

0 65 25 / 9 33 39 44

Kooperator Pater Bijeesh

0 65 23 / 7 95 98 69

Gemeindereferentin Gerda-Marie Hoffmann

0 65 25 / 8 29

Gemeindereferentin Tamara Baltés

0 15 1 / 73 01 91 14

Diakon Pascal Klose

(Pascal.Klose@bistum-trier.de)

0 65 25 / 2 72 03 33

Zentralbüro Irrel:

Pfarrsekretärinnen:

Sonja BARTZ und Susanne SONNECK

Hauptstraße 22 – **54666 IRREL**

Tel. 0 65 25 / 8 29 – **Fax** 0 65 25 / 93 22 40

E-Mail: pfarramt@pfarrei-irrel.de

Web: www.pg-irrel.de

Öffnungszeiten:

Mo: 15.00-17.30 h, **Mi:** 09.00-12.00 h **Do:** 09.00-12.00 h und 14.00-18.00 h

Dienstag und Freitag geschlossen!

Impressum:

Kath. Pfarreiengemeinschaft Irrel, Hauptstr. 22, 54666 Irrel / **Fotos und Grafiken:** soweit nicht anders vermerkt aus „IMAGE – Arbeitshilfe für Öffentlichkeitshilfe“, Bergmoser und Höller-Verlag, 52072 Aachen / **Druck:** Gemeindebrief-Druckerei 29393 Groß Oesingen /

Auflage: 1.350 St.

Redaktionsschluss – Rund um Pfarrbrief und Pfarrbüro

Artikel für die Pfarrbriefausgabe Nr. 06/2024, die dann bis zum **07. Juli 2024** reichen wird, müssen **bis zum 17. Mai 2024 per Mail** vorliegen. Später eingegangene Artikel können dann nicht mehr berücksichtigt werden. Vielen Dank! Achten Sie bitte beim **Einsenden von Fotos** auf deren Qualität. Die Mindestgröße muss 15x20 cm (=2400x1800 Pixel) oder mehr, die Auflösung 300 dpi betragen. Die Pfarrbriefredaktion behält sich das Recht vor, bei der Einsendung von mehreren Fotos zu einem Text gegebenenfalls eine Auswahl vorzunehmen.



Heiliger Bonifatius

Apostel der Deutschen | Bonifatiuswerk-Patron

Der heilige Bonifatius gilt als der Glaubensbote, der das Christentum nachhaltig in deutschen Landen etablierte. Sein Fest wird am 5. Juni gefeiert. Der heilige Bonifatius hat entscheidend zur Christianisierung unseres Landes beigetragen. Er war ein mitreißender Prediger, der Strukturen in die Weltkirche aufgebaut sowie zahlreiche Pfarreien und Bistümer gegründet hat.

Gebet vom Hl. Bonifatius

Guter Gott,
im heiligen Bonifatius verehren wir den Apostel Deutschlands.
Er hat sich auf den Weg gemacht und die frohe Botschaft in Wort und Tat verkündet.
Rufe auch heute Menschen in deine Nachfolge, die das Evangelium in die Gesellschaft tragen.
Gib uns den Mut, unseren Glauben zu bekennen und von dir zu erzählen.
Lass deine Kirche in Glaube und Liebe wachsen, damit sie zu einem Zeichen der Hoffnung in stürmischen Zeiten wird.
Darum bitten wir dich durch Jesus Christus, unseren Herrn.
Amen.

Bonifatius war beseelt davon, den christlichen Glauben zu verbreiten und den Menschen die frohe Botschaft zu verkünden. Ganz in diesem Sinne versteht sich das Bonifatiuswerk der deutschen Katholiken. Als Hilfswerk für den Glauben und der Solidarität unterstützt es Katholikinnen und Katholiken dort, wo sie in einer extremen Minderheitensituation – in der Diaspora in ökumenischer Verbundenheit – ihren Glauben leben. Es sammelt Spenden und stellt diese den Gemeinden und Einrichtungen als Hilfe zur Selbsthilfe zur Verfügung.

Darüber hinaus entwickelt das Bonifatiuswerk Materialien für die Pastorale Arbeit in der Gemeinde, z.B. zur Unterstützung der Katechese. Zu besonderen Ereignissen im Leben bietet das Bonifatiuswerk verschiedene Impulse, Geschenkideen und Materialien an. Diese laden dazu ein, die Verbindung zum christlichen Glauben zu entdecken und das Leben aus dem Evangelium zu gestalten.

Schauen Sie doch mal im Online-Shop vorbei:



Ein Kreuz aus Israel

Kreuz aus Olivenholz stammt aus Bethlehemener Manufaktur.

Art. 211473 3,50 €



Art. 221425, -26, -27 15,50 € ab 25 Expl. 11,50 €



Art. 181512 1,00 €

Arbeitshilfe:

„Heiliger Bonifatius“

Die Arbeitshilfe enthält Elemente zur Gestaltung von Gottesdiensten mit Predigtbausteinen, Meditationen, Liedern, Gebeten, Kinderseiten.

28 Seiten, 21 x 29,5 cm



Osterkerze:

Regenbogen Kreuz

Handverzierte Kerze mit Goldkreuz. 5 x 15 cm

Art. 141913 7,50 €

Taschen zur Geburt und Taufe

Als Willkommensgeschenk für Neugeborene oder Täuflinge und ihre Eltern.



Diese und weitere Produkte und Materialien unter shop.bonifatiuswerk.de



Hilfswerk für den Glauben

**bonifatius
werk**